

Das Konzept Diagnose-Sprechstunde (Referent*in: Jenny Knöpel, Dr. Felicitas Pielsticker, Universität Siegen)

Vortrag im Rahmen der Vortrags- und Fortbildungsreihe ‚Digital muss nicht (immer) kompliziert sein‘

Dienstag, 08.02.2022, 18:00 – 19:00 Uhr

Teilnahme über Zoom:

<https://uni-siegen.zoom.us/j/99489587217?pwd=OGQ2MzBTcTdHN1RLSno3VGhLZUVXQT09>

Das Konzept der Diagnose-Sprechstunde basiert auf der Idee, Kinder und Jugendliche, Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen in Fragen zu Rechenschwierigkeiten gezielt und ortsnah zu beraten. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit basierend auf den Diagnoseergebnissen, individuelle Interventionseinheiten und Förderangebote im Austausch mit allen Beteiligten (Kinder und Jugendliche, Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen) zu entwickeln. Im Fokus stehen dabei die drei Schwerpunkte: Diagnose, Intervention und Förderung. Das Ziel ist es, in diesen drei Schwerpunkten individuelle Beratung und Unterstützung zu bieten und auf diese Weise Möglichkeiten zur eigenständigen Weiterarbeit zu schaffen. In diesem Vortrag laden wir zu einem Austausch über konkrete Handlungsempfehlungen (mit gezielten Materialien) sowie zu Nutzungs- und Einsatzszenarien ein und diskutieren Einblicke in aktuelle Forschungsstände.

Informationen zum gesamten Programm der Vortrags- und Fortbildungsreihe für 2022 über <https://mint-kreis-olpe.de/medien-zentrum/> oder <https://bc-olpe.de/fortbildungen/>.